|  |
| --- |
|  |

*Factsheet: grosse Bauprojekte Tiefbauamt, BVB, IWB 2022*

**Weichenersatz Aeschenplatz und St. Alban-Anlage**

Für einen Weichen- und Kreuzungsersatz am Aeschenplatz müssen die Tramlinien 3 und 14 im Oktober für zwei Wochen durch Busse ersetzt werden. Gleichzeitig wird auch die Gleis-Abzweigung von der St. Alban-Anlage in die Hardstrasse erneuert.

**Überbrückungsmassnahme Burgfelderstrasse, Missionsstrasse, Spalenvorstadt**

Diverse Gleisabschnitte in der Burgfelderstrasse, der Missionsstrasse und der Spalenvorstadt haben das Ende ihrer Lebensdauer erreicht. Damit die BVB den sicheren Trambetrieb aufrechterhalten kann, müssen die Gleise von Oktober 2021 bis Juni 2022 «eins-zu-eins» ersetzt werden. Die Linie 3 verkehrt wie gewohnt, es kann jedoch zu einzelnen Haltestellenverschiebungen kommen. Zwischen Schützenmattstrasse und Spalentor gilt ab Januar für sieben Wochen ein generelles Fahrverbot.

Frühestens ab 2024 wird das Tiefbauamt gemeinsam mit der BVB und IWB die Burg-felderstrasse und die Missionsstrasse gemäss dem Beschluss des Grossen Rates vom Dezember 2020 erneuern. Bei dieser Gelegenheit wird der Kanton die Verkehrssicherheit und den Verkehrsfluss verbessern. Die Tramgleise erhalten dann eine neue Lage.

**Gleiskreuzungen Dreirosen**

Die Gleiskreuzungen auf der Kleinbasler Seite der Dreirosenbrücke haben das Ende ihrer Lebensdauer erreicht. Die BVB wird sie deshalb von April bis November 2022 erneuern. Mit Ausnahme eines langen Wochenendes im Mai werden die Arbeiten unter Betrieb stattfinden. Die BVB informiert zu gegebener Zeit, wie die betroffenen Tramlinien 1, 8, 14, 17 und 21 während den Bauarbeiten im Detail verkehren. Die Einschränkungen sind kurz und gelten jeweils nur für einzelne Linien.

**Centralbahnplatz Verbindungsgleis Nord**

Dank einer zusätzlichen Gleisverbindung auf der Nordseite des Centralbahnplatzes queren Trams der Linie 8 den Platz künftig nicht mehr vor dem Bahnhofsgebäude. Das neue Gleis verbessert die Übersicht für Fussgängerinnen und Fussgänger und erhöht die Flexibilität des Tramnetzes bei Baustellen und Veranstaltungen. Das Gleis wird ab Mitte Jahr während rund 10 Wochen eingebaut. Neben Nachtarbeiten sind dafür unteranderem vier verlängerten Wochenendsperrungen für den Tramverkehr notwendig.

**Erneuerung Freie Strasse und angrenzende Gassen**

Anlässlich von Leitungssanierungen erneuern Tiefbauamt und IWB seit Sommer 2020 die Freie Strasse sowie die Rüden-, Streit-, Kaufhaus- und Barfüssergasse. Zudem erschliesst IWB die Freie Strasse neu durchgehend mit klimafreundlicher Fernwärme. Die Trottoirränder fallen weg. Durchgehende Platten aus Quarzsandstein laden ein zum ungehinderten Schlendern auf der ganzen Strassenbreite. Kaufhaus- und Barfüssergasse werden mit geschliffenen Rheinwacken gepflästert. Bis Mitte 2022 wird die Freie Strasse vom Bankverein bis zur Streitgasse mit Alpnacher Quarzsandstein gepflästert sein. Im untersten Abschnitt der Freien Strasse werden die Arbeiten im Herbst 2024 abgeschlossen.

**Erneuerung St. Alban-Graben (im Zusammenhang mit dem Parking Kunstmuseum)**

Unter dem St. Alban-Graben wurde Ende 2021 das Parking Kunstmuseum mit 350 Parkplätzen eröffnet. Tiefbauamt, BVB und IWB stellen den St. Alban-Graben bis Mitte 2022 instand – inklusive Tramgleise und unterirdische Leitungen. Künftig sorgt ein neuer Kreisel beim Kunstmuseum für höhere Verkehrssicherheit und flüssigeren Verkehr. Die Fahrbahn des St. Alban-Grabens sowie die Kreuzung St. Alban-Graben/Dufourstrasse/Rittergasse bleibt im 2022 weitgehend offen. Die Haltestelle Kunstmuseum wird im Frühling vollständig in Betrieb genommen. Das Trottoir auf der Nordseite (Seite Credit Suisse) ist ab Frühling 2022 wieder durchgehend zugänglich.

**Erneuerung St. Alban-Vorstadt**

In der St. Alban-Vorstadt zwischen St. Alban-Graben und Malzgasse müssen Strasse wie auch Strom-, Telekom- und Wasserleitungen erneuert werden. Zudem sollen möglichst viele Haushalte von einer neuen Fernwärmeleitung profitieren. Bei dieser Gelegenheit soll die Strasse für die Bewohnerinnen und Bewohner des Quartiers und insbesondere auch für Velofahrende sowie Fussgängerinnen und Fussgänger attraktiver und sicherer werden. Künftig gilt Tempo-20 und Fussgängervortritt von Hauswand zu Hauswand über die ganze Strasse. Die Trottoirränder fallen weg und der Strassenrand wird mit geschliffenen Rheinwacken gepflästert. Rund um den Schöneckbrunnen lädt künftig ein kleiner Platz zum Verweilen ein. Die Erneuerung der St. Alban-Vorstadt beginnt voraussichtlich Frühling 2022 und dauert bis im Sommer 2025.

**Erneuerung Oberwilerstrasse**

Die SBB ersetzen ab Januar 2022 die 1899 erbaute Bahnüberführung der Oberwilerstrasse. Im Anschluss daran sanieren Tiefbauamt und IWB von Mitte 2022 bis Herbst 2023 die Strasse und Leitungen der Oberwilerstrasse zwischen Dorenbachkreisel und Rütimeyerstrasse. Die Strasse erhält dabei breitere Velostreifen und die Bushaltestelle «Zoo Dorenbach» der Buslinie 34 wird behindertengerecht umgebaut.

Für die Bauarbeiten wird der Autoverkehr stadtauswärts via Bundesplatz, Neubadstrasse, Laupenring und Holeestrasse umgeleitet. Busse sowie Velofahrende werden die Strasse in beide Richtungen passieren können.

**Erneuerung Schwarzwaldallee beim Bad. Bhf.**

Die Schwarzwaldallee inkl. der Abdichtung des darunterliegenden Schwarzwaldtunnels muss zwischen der Erlenstrasse und der Rosentalstrasse saniert werden. Bei dieser Gelegenheit wird die Fahrbahn in Richtung Erlenmatt um einen Velostreifen erweitert. Die Bushaltestelle Badischer Bahnhof wird zudem so umgebaut, dass Fahrgäste stufenlos ein- und aussteigen können. Während der Bauarbeiten steht dem Verkehr in beide Richtungen jeweils eine Fahrspur zur Verfügung. Die Bauarbeiten dauern von Mitte bis Ende 2022.

**Erneuerung Viertelkreis-Gundeli**

Tiefbauamt, BVB und IWB sanieren seit Mitte 2019 die Tramgleise, die unterirdischen Leitungen und den Strassenbelag der östlichen Gundeldingerstrasse sowie der Reinacherstrasse zwischen Bordeaux-Strasse und Jakobsbergerholzweg. Ein mit Bäumen bepflanzter Kreisel beim Viertelkreis soll den Verkehrsfluss verbessern und ermöglicht Autofahrenden neu das Abbiegen in alle Richtungen. Velofahrende können im genannten Abschnitt der Gundeldingerstrasse künftig auch in die Gegenrichtung fahren. Die Trottoirs der östlichen Gundeldingerstrasse werden verbreitert und begrünt. Hier erhält die Strasse zudem einen lärmmindernden Strassenbelag. Der Bus-, Auto- und Veloverkehr im betreffenden Abschnitt der Gundeldingerstrasse wird während der Bauarbeiten umgeleitet. Vom 10. Januar bis zum 17. Juni 2022 ist die Tramlinie 16 zwischen Heiliggeistkirche und Jakobsberg unterbrochen. Die Erneuerung dauert insgesamt bis Ende 2022.

**Erneuerung Geviert Wettsteinallee/Grenzacherstrasse**

Seit 2021 erneuern Kanton, IWB und BVB zusammen mit Roche das Geviert zwischen Wettsteinallee, Grenzacherstrasse und Peter Rot-Strasse. Im Rahmen der notwendigen Sanierung und teilweise Neubau von Versorgungsleitungen und Strassen erhöht der Kanton die Verkehrssicherheit und sorgt unter anderem mit 110 neuen Bäumen für mehr Stadtgrün. Für die Erneuerung des Gevierts muss in den Sommerferien 2022 die Peter Rot-Strasse für den Verkehr gesperrt werden.

**Erneuerung Wielandplatz**

Das Tiefbauamt und IWB werden ab Januar 2022 den Wielandplatz während rund 18 Monaten erneuern. Der Platz wie auch die darunterliegenden Leitungen sind in einem schlechten Zustand und müssen saniert werden. Bei dieser Gelegenheit entsteht ein Quartierplatz mit mehr Stadtgrün und Raum zum Verweilen. Wo heute Autos und Velos eine überdimensionierte Asphaltfläche kreuz und quer befahren, sorgt künftig eine Kreuzung für einen geregelten und sicheren Verkehr.

*Stand Jan. 2022. Terminabweichungen sind möglich.*

Weitere Informationen unter:

[www.tiefbauamt.bs.ch/grosse-bauprojekte](http://www.tiefbauamt.bs.ch/grosse-bauprojekte)